



Planieren, Belag verteilen, Verbundsteine fräsen: Die Lernenden haben in die Hände gespickt und professionelle Arbeit geleistet.

Bilder/SLGview Thomas Kessler

Lernende helfen auf Palfries

Die Toldo-Gruppe hat ihr Lehrlingscamp dieses Jahr auf 1700 Metern über Meer durchgeführt. 13 Lernende haben sich auf der Hochebene Palfries um die Fertigstellung eines Weges und zweier Vorplätzen gekümmert.

von Thomas Kessler

Von der Talsohle direkt auf die Sonnenterrasse Palfries auf 1700 Metern über Meer in 13 Minuten: Das schafft man nur mit der Palfriesbahn. Die ehemalige Militärbahn bringt heute Touristen und Einheimische auf das weitläufige Plateau. Der ehrenamtlich geführte Bahnbetrieb erledigt einen Grossteil der Unterhalts- und Umgebungsarbeiten mit freiwilligen Helfern aus den eigenen Reihen. Es gibt aber immer wieder Aufgaben, welche zu gross sind für den Verein.

Ein Beispiel ist die Umgebung bei der Bergstation. Der bestehende Kiesweg wird regelmässig bei starken Gewittern teilweise weggeschwemmt. Um dieses Problem zu lösen, hilft hier nur der Einbau eines Belages. Dafür sind aber Spezialwissen und entsprechendes Werkzeug nötig. Die Unterstützung durch Lernende ist dem glücklichen Umstand zu verdanken, dass sich Alex Pfiffner vom Vorstand des Vereins Seilbahn Palfries und Leo Raimann, Geschäftsführer der Toldo Landquart AG, über dieses Thema unterhielten. Die Ostschweizer Bauunternehmung Toldo-Gruppe führt jedes Jahr ein mehrtägiges Lehrlingscamp durch, bei welchem die angehenden Strassenbauer ein Projekt mit ihrem Wissen und Können unterstützen. Die Erneuerung der Bergstationsumgebung wäre genau das Richtige für die jungen Berufsleute.

Lernende aus der ganzen Ostschweiz

So wurden rasch Nägel mit Köpfen gemacht und im Juli machten sich 13 Lernende aus den Toldo-Betrieben in Landquart, Sevelen, und Wil mit ihren beiden Verantwortlichen auf zur Talstation der Seilbahn in Ragnatsch. Nach einer kurzen Begrüssung durch Leo Raimann ging es mit der Gondelbahn auf die Hochebene Palfries. Die spektakuläre Fahrt hoch über dem Wasserfall wird sicher allen in guter Erinnerung bleiben.

Oben angekommen, hiess es erstmals die Unterkunft zu beziehen. Das Berghaus Palfries war die Basis für die nächsten beiden Tage. Da der Himmel die Schleusen den ganzen Morgen öffnete, war nicht an Arbeiten draussen zu denken. Es hätte mehr geschadet als genützt. So kamen die Teilnehmer ganz im Trockenen in den Genuss des

Imagefilmes über die Palfriesbahn. Nach dem Mittagessen galt es aber ernst.

Professionelle Arbeit

Die Lehrlinge waren nun selbst verantwortlich sowohl für die Einteilung der Arbeiten als auch für die Umsetzung. Es waren doch eine Vielzahl von

Arbeitsschritten notwendig für die Fertigstellung des Weges und der beiden Vorplätze. Verschiedene Vorbereitungsarbeiten legten den Grundstein. Danach ging es Schlag auf Schlag. Es wurde eine Kiesplanie erstellt, Verbundsteine verlegt, Belag mit der Garette verteilt und eingebaut.

Es wurde gestampft, gewalzt und vibriert; gemessen, gehämmert und eingepasst. Die Männer stellten eindrücklich unter Beweis, was sie in ihrem Berufsalltag gelernt haben. Die Handgriffe sitzen und die Teams sind eingespielt.

Pünktlich um 17 Uhr des zweiten Tages konnte das vollendete Werk dem Verein Seilbahn Palfries übergeben werden. In einer kleinen Ansprache bedankten sich Hans Lutziger und Alex Pfiffner vom Vorstand des Vereins Palfriesbahn herzlich für die geleisteten Arbeiten. Müde und stolz durften die Lernenden anschliessend einen wohlverdienten Apéro im Berghaus Palfries geniessen.

Infobox Palfriesbahn

Die Palfriesbahn fährt als Pendelbahn mit zwei Kabinen à acht Personen von Ragnatsch in der Gemeinde Mels auf die Hochebene Palfries. Sie überwindet dabei auf einer Länge von 3043 Metern eine Höhe von 1248 Metern. Die ehemalige Transportbahn wurde von

der Schweizer Armee im Jahr 1941 gebaut. Nach dem Ende der militärischen Nutzung 1998 wurde die Genossenschaft Seilbahn Palfries ins Leben gerufen. Diese hatte das Ziel, die Seilbahn für touristische Zwecke wieder in Betrieb zu nehmen. Nach diversen Anpas-

sungen und Änderungen an der Bahn wurde am 4. November 2015 die kantonale Bewilligung für den Betrieb erteilt. Sie verkehrt nun täglich nach Fahrplan von Mai bis November. Sitzplätze müssen jeweils unter www.palfriesbahn.ch reserviert werden. (tk)



Für manche Arbeiten braucht es Spezialwissen: Die Lernenden der Toldo-Gruppe bringen es mit.

Drei Fragen an ...

Alex Pfiffner

Vorstandsmitglied
Verein Palfriesbahn



1 Was sind Ihre Aufgaben bei der Palfriesbahn? Meine Hauptfunktion ist Maschinist an der Bahn. Daneben bin ich Teil des Bau-teams, welches verschiedene Bauarbeiten an der und um die Bahn erledigt.

2 Wie kam es zu diesem Lehrlingsprojekt? Ich kenne Leo Raimann schon länger und habe ihn aktiv angesprochen, ob er mit den Toldo-Lernenden ein Projekt bei der Palfriesbahn umsetzen würde.

3 Was sind Ihre persönlichen Wünsche für die Palfriesbahn? Ich wünsche mir erstens unfallfreie Fahrten und zweitens schönes Wetter, dass auch viele Leute mit unserer Bahn fahren werden (lacht).

Die Fragen stellte Thomas Kessler.

Drei Fragen an ...

Leo Raimann

Geschäftsführer
Toldo Landquart AG



1 Weshalb organisieren Sie jeweils dieses Lehrlingsprojekt? Damit sich die Lernenden innerhalb unserer Unternehmung kennenlernen. Sie sollen lernen, selbstständig ein Projekt umzusetzen, aber auch zusammen eine gute Zeit erleben.

2 Was ist das Ziel dieser Projektstage? Wir dürfen uns nicht über fehlenden Nachwuchs in der Baubranche beklagen, wenn wir nichts dafür tun. Fachleute sind auch im Strassenbau Mangelware. Diese Tage sehe ich als wichtiges Werkzeug, um die jungen Leute für ein Weitermachen zu motivieren – zum Beispiel zum Vorarbeiter, Polier oder sogar Bauführer. Wenn wir uns selbst bemühen, haben wir auch keine Nachwuchsprobleme in der Zukunft.

3 Wie haben die Lernenden die Aufgabe gemeistert? Sie haben einwandfreie Arbeit abgeliefert. Das ganze Projekt hat super funktioniert. Was die Lehrlinge hier in diesen eineinhalb Tagen hingezaubert haben, lässt sich sehen.

Die Fragen stellte Thomas Kessler.